

# ANTRAG

## auf Zuteilung eines Kurzzeitkennzeichens gem. § 16 Fahrzeug- Zulassungsverordnung (FZV)

### Antragsteller:

Name: ..... Vorname: .....

geb. am: ..... in: .....

Straße: ..... Wohnort: .....

### Beschreibung des Fahrzeuges:

amtl. Kennzeichen: .....

Fahrzeugart:     PKW     LKW     KRAD / ROLLER     Anhänger

Fabrikat ..... Fahrzeugident.-Nr.: .....

### Begründung:

Erwerb / Verkauf des Fahrzeuges, Überführung am .....  
von ..... nach .....

Probefahrt

Vorführung zur technischen Untersuchung bei .....

Zuteilungsdauer von ..... bis .....

### ERKLÄRUNG

**Das Fahrzeug ist verkehrssicher und entspricht den Bestimmungen des § 30 Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) über die Beschaffenheit der Fahrzeuge. Den besonderen Fahrzeugschein werde ich vor Antritt der Fahrt vollständig und in dauerhafter Schrift ausfüllen und unterschreiben.**

**Ich wurde darauf hingewiesen, dass bei Verwendung des Kurzzeitkennzeichens zur Verbringung des Fahrzeuges ins Ausland vom Landratsamt Rastatt keinerlei Gewähr zur Anerkennung des Kurzzeitkennzeichens durch die ausländischen Behörden, insbesondere Polizei, besteht. Weiterhin ist darauf zu achten, dass die Versicherung auch Versicherungsschutz für die Verwendung des Kurzzeitkennzeichens im Ausland gewährt.**

.....  
Ort / Datum / Unterschrift  
(Bei Minderjährigen, Unterschrift der Eltern bzw. gesetzlicher Vertreter)

## B e s c h l u s s

Rastatt, Bühl, Gaggenau, den .....

- I. Kurzzeitkennzeichen RA-04  
bis einschließlich ..... zuteilen.
- II. Besonderer Fahrzeugschein mit Geltungsdauer ausstellen.
- III. Gebühr über EUR 10,20 erhalten.
- IV. z.d.A.

Landratsamt Rastatt  
Kfz-Zulassungsbehörde  
Im Auftrag

Kurzzeitkennzeichen, Plaketten und Schein erhalten am .....

.....  
Unterschrift